

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1884

180 (3.7.1884) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 180. Erstes Blatt.

Donnerstag den 3. Juli

1884.

Warnung.

Die Abhaltung von militärischen Schießübungen betreffend.

Donnerstag den 3. Juli 1. J. wird Morgens eine Geschüttschießübung mit scharfer Munition auf den Wiesen südlich Eggenstein stattfinden. Die Übung beginnt früh 5 Uhr und wird gegen 12 Uhr beendet sein. Die Schießrichtung geht nach dem Rhein. Während der Dauer der Übung darf das gefährdete Terrain nicht betreten werden. Zu diesem Terrain gehört:

die Eggensteiner, Knielinger, Teutschneureuther und Welschneureuther Gemarkung, soweit dieselbe eingeschlossen wird:

- von dem Rhein,
- dem von der Belle über den Neupföcher Kopf nach Eggenstein führenden Feldweg (Rheinweg),
- der Chaussee Eggenstein—Teutschneureuth und
- der Südlieslere des Waldterrains, westlich Neureuth.

Die Chaussee Eggenstein—Teutschneureuth kann während des Schießens befahren werden.

Das gefährdete Terrain wird durch Militärposten rechtzeitig gesperrt werden, deren Weisungen bei Vermeidung der in §. 100 und §. 30³ P.St.G.B. geordneten Folgen von Jedermann zu befolgen sind.

Dies haben die Herren Bürgermeister von Eggenstein, Leopoldshafen, Teutschneureuth, Welschneureuth und Knielingen als ortspolizeiliches Verbot durch mehrmaliges Ausschellen noch besonders bekannt zu machen.

Karlsruhe, den 28. Juni 1884.

Großh. Bezirksamt.

v. Preen.

22.

Bekanntmachung.

Nr. 22074. Die Bekämpfung des Bettels und der Landstreicherei betreffend.

An die Gemeinderäthe des Landbezirks:

Es empfiehlt sich, für die Sommermonate eine andere Stunde zur Verabfolgung des Abendessens und Anweisung des Nachtquartiers an Durchreisende zu bestimmen, als für die Wintermonate. Den Gemeinderäthen wird vorgeschlagen, die Stunde von 7 bis 8 Uhr hierfür zu bestimmen und demgemäß von jetzt an bis 1. Oktober zu verfahren. Wir unterstellen das Einverständnis sämtlicher Gemeinden, wenn nicht innerhalb 4 Tagen Einsprache einkommt.

Karlsruhe, 2. Juli 1884.

Großh. Bezirksamt:

v. Bodman.

Großherzoglich Badische Staatseisenbahnen.

Vom Montag den 14. Juli 1. J. an kommen auf den Badischen Bahnen Arbeiter-Wochenbillete zu bedeutend ermäßigten Preisen zur Ausgabe. Dieselben berechtigen während der sechs Wochentage zu täglich einer Hin- und Rückfahrt zwischen zwei höchstens 20 Kilometer auseinander liegenden Stationen in III. Wagenklasse und zwar in allen vor 9 Uhr Morgens und nach 5 Uhr Abends kursirenden Zügen, mit Ausnahme der Schnellzüge.

Näheres ist bei den Stationen zu erfragen.

Karlsruhe, den 1. Juli 1884.

General-Direktion.

Bekanntmachung.

Vertrieb der Patentschriften durch die Reichs-Postanstalten.

Im Einvernehmen mit dem Reichs-Patentamt ist versuchsweise die Einrichtung getroffen worden, daß die nach Maßgabe des Reichs-Patentgesetzes zur Veröffentlichung gelangenden Beschreibungen und Zeichnungen, auf Grund deren die Ertheilung der Patente erfolgt, die sogenannten Patentschriften, welche bisher ausschließlich durch die Reichs-Druckerei vertrieben wurden, auch durch Vermittelung der Reichs-Postanstalten bezogen werden können.

Es werden Bestellungen entgegengenommen auf

- einzelne Klassen von Patentschriften (zum fortlaufenden Bezuge aller Patentschriften einer und derselben Klasse),
- zwanzig oder mehr Exemplare einer bestimmten Patentschrift und
- einzelne Exemplare einer beliebigen Patentschrift.

Im Allgemeinen sind für die Bestellung auf Patentschriften die für den Zeitungsverkehr bestehenden Bestimmungen maßgebend. Nähere Auskunft wird von sämtlichen Reichs-Postanstalten ertheilt.

Berlin W., 30. Juni 1884.

Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.

Stephan.

Die Tilgung des 4%igen Badischen Eisenbahnlehens vom Jahre 1875 zu 30 Millionen Reichsmark betreffend.

Nr. 3791. Von den Schuldverschreibungen obengenannten Eisenbahnlehens sind planmäßig auf 1. Februar 1885 je 70 Stück zu 2000, 1000, 500, 300 und 200 Reichsmark zu tilgen.

Die Ausloosung dieser Schuldverschreibungen wird

Montag den 7. d. M., Vormittags 11 Uhr,

auf diesseitiger Kanzlei, Zimmer Nr. 15, vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 2. Juli 1884.

Großh. Badische Eisenbahn-Schuldentilgungs-Kasse.

Helmer.

Dankagung.

Nr. 6548. Für die hiesigen Armen erhielten wir folgende Geschenke: von E. K. „zur baldigen Genesung“ 60 M., Dr. W. Spemann Zeugengebühr 2 M., Martin S. 1 M., Ungenannt aus einer Klagefahne 2 M., F. W. Zeugengebühr 80 Pf., Friedrich Blos Zeugengebühr 40 Pf., Frau Emilie Hezel 40 Pf., Fräulein Thessa Hezel 40 Pf. Wir sprechen für diese Gaben unsern verbindlichsten Dank hiermit öffentlich aus.

Karlsruhe, den 2. Juli 1884.

Armenrat.

Spemann.

Bürger.

3.1.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 7. Juli l. J.,

Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in der Sophienstraße 64, Ecke der Westendstraße, im unteren Stock, nachverzeichnete, zum Nachlaß des verstorbenen Privatiers Leopold Wipfler gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Herrnkleider, worunter 1 feiner Pelzrock, Bettwerk, Weiszeug, 2 Garnituren Polstermöbel in geschlitztem Eichenholz, 1 eichenes Büffet, 1 eichener Auszugstisch, 2 eichene Salontische, 1 eichener Bücherschrank, 2 eichene Schreibtische, 2 eichene Consoles mit Spiegeln, 1 eichener Servirtisch und Regulator, 3 Chiffonnières, 3 Kommoden, 1 kleines polirtes Schränkchen, 2 Waschkommoden, 1 eleganter Kaffenschrank mit Marmorplatte, 1 Nähtisch, 2 Nachttische, 5 Rohrstühle, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, 12 Delgemälde von Runge, Roman, Weiszer und Schmidt zc. zc., 3 Zimmerteppiche, 1 Kleiderstoch, Bilder, Gardinen, Portières, 1 Gaslüftung, 2 Bronzefiguren, 2 Flaschenschränke und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Möbel und Delgemälde am Samstag den 5. Juli, Vormittags von 10 bis 12 Uhr, eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 1. Juli 1884.

F. Knab, Waisenrichter.

Steinkohlen- und Holzlieferung.

3.2. Die für das Jahr 1884/85 für das hiesige Pfründnerhaus erforderlichen

ca. 2000 Centner Ruhrer Fettschrotkohlen und ca. 60 Ster forlen oder tannen Scheitholz sollen im Soumissionswege zur Lieferung vergeben werden.

Die Bedingungen sind beim Verwalter der Anstalt einzusehen, woselbst auch die Angebote verschlossen, mit der Aufschrift „Steinkohlen- resp. Holzlieferung“ versehen, bis zum 9. Juli d. J. einzureichen sind.

Karlsruhe, den 19. Juni 1884.

Der Verwaltungsrath

der

Karl Friedrichs, Leopold- und Sophien-Stiftung.

Blankenloch.

Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege wird am Samstag den 5. d. Mts., Mittags 11 Uhr,

vor dem Rathhause in Blankenloch folgendes Fahrniß gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar:

eine schwarzschwedige, etwa 9jährige Kuh, melflig.

Karlsruhe, den 30. Juni 1884.

Der Vollstreckungsbeamte:

2.2. **Gagel, Gerichtsvollzieher.**

Wohnungen zu vermieten

3.2. Adlerstraße 1 ist eine kleinere Parterrewohnung auf 23. Juli zu vermieten. — Dasselbst sind eine Werkstätte und ein größeres Zimmer fürogleich oder später zu vergeben. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

*2.1. Adlerstraße 9 ist **sofort** oder auf 23. Juli im 2. Stock eine schöne, in den Hof gehende Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche u. Keller, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ordentliche Leute zu vermieten.

6.5. Akademiestraße 40 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, großer Küche, Badkabinet, Garderobe, Wandschrank nebst Speisekammer, alles der Neuzeit entsprechend herrschaftlich eingerichtet, auf 23. Oktober d. J. für 1500 M. zu vermieten. Näheres in der Bel-Etage.

— Amalienstraße 22 ist per 23. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und Holzstall, an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*2.2. Belfortstraße 15 ist eine geräumige, freundliche Familienwohnung im 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst üblichem Zugehör und der Neuzeit gemäß ausgestattet, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst beim Eigenthümer, parterre.

— Herrenstraße 6 ist auf 23. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Hirschstraße 12 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speisekammer und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Hirschstraße 27 ist der 2. Stock mit Balkon, 6 Zimmern mit Glasabluß, Küche mit Wasserleitung und allem sonstigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 12 Uhr Morgens und Mittags von 3—5 Uhr. Das Nähere zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

*2.2. Kaiserstraße 83 sind im Hinterhause ein großes Zimmer und Küche nebst Zugehör an zwei bis drei Personen auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.2. Kaiserstraße 124a, zwischen der Wald- und Karlstraße, ist der elegante 2. Stock von 5—6 Zimmern, dabei Salon mit Erker und Balkon, Küche, Mansarden, Gas- und Wasserleitung zc.

auf **sofort** oder **Oktober** zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer **W. Müllejan**, Kaiserstraße 185.

— Kaiserstraße 158 ist im 3. Stock eine elegante Herrschaftswohnung von 7—8 Zimmern auf 23. Juli zu vermieten. Auf Verlangen können noch 2 Zimmer dazu gegeben werden. Näheres Kaiserstraße 124 b im Laden rechts.

* Karlstraße 11 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

4.2. Karlstraße 40 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Glasabluß, Küche mit Gas- und Wasserleitung, 1 Mansarde, 1 Schwarzwaschkammer, Kellerabtheilung und Antheil an der Waschküche, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, wegen Wegzug auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Kreuzstraße 18 ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Küche, Kammer und Keller **sofort** oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten rechts.

*2.2. Kriegstraße ist eine schöne Parterrewohnung von 6 Zimmern, Küche, 3 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 71 im 1. Stock.

* Lessingstraße 20 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2—3 Zimmern, Küche, Keller, Glasabluß, Wasserleitung und Entwässerung, Antheil an der Waschküche auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

*2.2. Luisenstraße 54 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 3 oder 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

*2.2. Ruppurrerstraße 14 ist im Seitenbau auf 23. Juli eine sehr freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speiser und Wasserleitung zu vermieten. Zu erfragen daselbst parterre.

6.3. Schützenstraße 13 ist der zweite Stock, bestehend in 4—6 Zimmern, mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre. Anzusehen Nachmittags von 2—6 Uhr.

— Sophienstraße 26 ist der 2. Stock, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern, Küche, Glasgalerie, Mansarde, Speisekammer, Holzstall, 2 Kellerabtheilungen, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, auf Wunsch mit Stallung für 2 Pferde, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

6.2. Sophienstraße 71 (Neubau) sind der 1. und 2. Stock von je 3 Zimmern nebst Zubehör, sowie eine weitere Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Balkon, ferner im 4. Stock 2 Wohnungen von je 2 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Wasserleitung versehen und ist Entwässerung im Hause eingerichtet. Näheres im Neubau selbst oder Ecke Lessing- und Sophienstraße im Laden.

*3.2. Stephanienstraße 43, 2 Stiegen hoch, ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Hauseigenthümer, wohnt: verläng. Akademiestraße 67, parterre.

— Waldstraße 85 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5—6 Zimmern, Küche nebst Gas- und Wasserleitung und Zugehör, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

2.2. Wilhelmstraße 1 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Kammer zc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Sommerstrich 12 b sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern samt Zugehör **sofort** oder **später** zu vermieten. Näheres Sommerstrich 12c im Laden oder Akademiestraße 28, parterre.

3.3. Eine schöne, abgeschlossene Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, Mansarde, Keller, Holzremise, Gas- und Wasserleitung zc., ist auf 23. Oktober zu vermieten: Spitalstraße 45, zunächst dem Markgräflichen Palais.

— Eine Wohnung von 5 Zimmern (3 auf die Straße gehend), Ofen, Küche, Keller und Speisekammer ist im 3. Stock des Hauses Birkel 30 auf 23. Juli zu vermieten. Mietpreis 600 M. Die Wohnung hat Glasabluß und ist mit Wasserleitung versehen. Einzusehen von Morgens 9 Uhr an. Näheres im Hause selbst, parterre rechts.

— Kaiserstraße 191 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Mansarden zc., auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet und mit Glasabluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden daselbst.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 38, 1 Treppe hoch rechts.

2.2. Auf 23. Juli oder später ist die Parterrewohnung im Hause Sophienstraße 64 (Ecke der Westendstraße), bestehend in 6 eleganten Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Gärtchen zc., zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 12 im 2. Stock.

2.1. Drei oder vier Zimmer, Küche samt Zugehör sind auf 23. Juli zu vermieten: Schwanenstraße 4.

*2.1 In der Nähe des Schloßplatzes ist in einem 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden nebst Wasserleitung Verhältnisse wegen auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Sofort oder auf 23. Juli.

3.3. Kaiserstraße 153 ist im obersten Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung zc. zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

4.2. Eine elegante, gesunde Wohnung ohne Vis-à-vis, freie Aussicht von der Vorder- und Hinterseite, bestehend aus 7, auf Verlangen auch 9 Zimmern mit Balkon, 1 Küche, 2 Mansarden, tapeziert und zum Heizen, 1 Magdkammer, 3 Kellerabtheilungen, Waschküche und Trockenspeicher und sonstigem Zugehör. Gas- und Wasserleitung vorhanden, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft wird Westendstraße 50, ebener Erde, von 10 bis 12 Uhr oder von 4 bis 6 Uhr Nachmittags erteilt.

Auf 23. Oktober

ist im zweiten Stock eine Wohnung von 6 Zimmern zu vermieten: Kronenstraße 38.

Villa zu vermieten.

— Im Hardtwald-Stadttheil, Westendstraße 74, ist **sofort** oder auf den 23. Juli eine Villa mit 8 Wohnräumen, 2 Zimmern für Dienstpersional, Badzimmer, Küche mit Speisekammer, Waschküche, großen Kellern, Trockenspeicher und Speisekammer zu vermieten. Die Villa ist mit Entwässerung, Gas- und Wasserleitung versehen und hat nach der Gartenseite 2 Verandas. Näheres bei

Kendrick S. Augenstein, Steinstraße 27.

Villa zu vermieten.

— Die Villa Mählburger Allee 21, im Hardtwald-Stadttheil, auf's Feinste ausgestattet, mit Parquet-Böden, elektrischer Leitung, Gas, Wasser zc., enthaltend 12 große Zimmer, Badzimmer, Terrasse, Balkon und Erker, sowie großen Garten, ist zu vermieten und kann ganz nach Belieben bezogen werden. Auskunft erteilt der Eigenthümer Beiertheimer Allee 2 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

Der Laden meines Hauses Kaiserstraße 50, mit 3 großen Schaufenstern und Comptoir, ist auf 23. Oktober mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Auf Wunsch können große Magazine und Keller dazu gegeben werden.

10.6. **Adolf Schnurmann.**

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 88, neben dem Museum, ist ein großer Laden mit zwei Schaufenstern und direktem Eingang mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Gustav Oberst, Ecke der Kaiser- und Lammstraße.**

Wohnungs-Gesuche.

*3.3. Gesucht wird von zwei Damen auf 23. Oktober im westlichen Stadtteil eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche und Beigelaß. Offerten erbeten unter v. W. Seminarstraße 5 im Schalter.

*2.2. Gesucht wird im westlichen Stadtteil oder in der Ettlingerstraße eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör (Wasserleitung), welche im September bezogen werden kann. Angebote mit Preisangabe erbeten an das Kontor des Tagblattes unter M. D.

*2.2. Gesucht wird zum Oktober eine Wohnung von 6 bis 7 guten, geräumigen Zimmern nebst Zugehör, in freier Lage, mit Balkon, im westlichen Stadtteil oder Ettlingerstraße. Adressen baldmöglichst abzugeben bei

Ministerialrath Schenkel,
Rovads-Anlage 6 L.

*3.1. Gesucht wird auf 23. Oktober von zwei Damen im westlichen Stadtteil eine Wohnung, parterre oder im 2. Stock, von 4-5 geräumigen Zimmern mit Zugehör, Balkon oder kleinem Garten. Adressen Sophienstraße 64 im 2. Stock abzugeben.

* Für eine kleine Familie wird im westlichen Stadtteil eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre A. M. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Eine kleine Familie sucht auf September oder Oktober eine Parterrewohnung oder im 2. Stock von 3 Zimmern, Kammer etc., mit Wasserleitung. Gefällige Anerbieten nebst Preisangabe sind unter A. G. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

— Marienstraße 10 ist im 3. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer auf 1. oder 15. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten.

*3.3. Kaiserstraße 39, Eingang Fasanenstraße, ist im 2. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

*3.3. Kaiserstraße 205 sind in der Bel-Etage ein oder zwei große, elegant möblierte Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Kronenstraße 16, parterre.

*3.3. Bahnhofstraße 42 ist im 4. Stock ein schön möbliertes Zimmer, mit freier Aussicht über den Hauptbahnhof, sofort billig zu vermieten. Zu erfragen bei Frau Schumacher Wittwe daselbst.

— Ein heizbares, unmöbliertes Zimmer mit Keller, im zweiten Stock des Hinterhauses, ist sogleich und eine Manfardie im 3. Stock auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 60 im 4. Stock.

— Kaiserstraße 215, früher Deutscher Hof, ist ein schön möbliertes, nach der Kaiserstraße gehendes Zimmer sofort zu vermieten.

* Schützenstraße 84 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder Arbeiter sogleich oder später zu vermieten.

* Kronenstraße 30, nahe der Kaiserstraße, ist sogleich ein freundlich möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

* Amalienstraße 14 ist ein freundliches, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

* Karl-Friedrichstraße 6, eine Stiege hoch, ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer, gegen den Hof gehend, sogleich oder später zu vermieten. Näheres rechts, Glasabfluß.

* Douglasstraße 28 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist im 2. Stock auf 1. August zu vermieten. Näheres Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Dienst-Anträge.

Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer, Haus- und Kindermädchen, Kinderfrauen, Mädchen, welche gut und einfach kochen können und gerne Hausarbeit verrichten, finden hier und auswärts lohnende Stellen durch Kast's Bureau, Waldstraße 37.

* Gesucht wird sofort ein anständiges junges Mädchen in einer kleinen Familie. Zu erfragen Bahlingerstraße 3, parterre.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, findet bei einer kleinen Familie sogleich eine Stelle: Akademiestraße 49 im 2. Stock.

* Ein zuverlässiges, älteres Mädchen, welches in der Kinderpflege sowie im Nähen und Blättern erfahren ist, wird zum 1. Oktober er. gesucht. Näheres Belfortstraße 8 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Marienstraße 41 im Laden.

U. Sch. Dienstpersonal aller Branchen findet hier und auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 4.2.

Dienst-Gesuch.

4.2. Gute Köchinnen, welche auch Hausarbeit übernehmen, sowie Zimmermädchen mit Zeugnissen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Für Schneider.

3.2. 10-15 Großstück-Arbeiter finden dauernde Beschäftigung in der Herrenkleider-Fabrik von

A. Herzmann & Co.,
Bahlingerstraße 73.

Tüchtige Acquisiteure und Agenten für eine Feuerversicherungs-Anstalt ersten Ranges finden bei hoher Provision Anstellung. Näheres Amalienstraße 71 im 2. Stock.

Ein junger Mann.

der einfachen und doppelten Buchführung sowie der Korrespondenz mächtig, der bescheidenere Ansprüche macht, wird zu baldigem Eintritt gesucht. Selbstgeschriebene Offerten sub L. Nr. 157 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Maschinen-Schlosser,

ein tüchtiger, mit guten Zeugnissen und Empfehlungen, wird als Heizer gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kellnerin.

*2.2. Eine solide, einfache Kellnerin wird sogleich in Dienst gesucht: Kronenstraße 19 (Reichsadler).

Gesuch.

3.2. Ein durchaus zuverlässiger, best empfohlen, älterer Kaufmann mit fester Stellung, sucht, aus besonderer Veranlassung, für einige Monate hier in einem besseren Hause geeignete Beschäftigung gegen mäßiges Honorar. Näheres unter U. 6666a durch Haasenstein & Vogler, Waldstraße 36.

Büffetdame,

eine bestens empfohlene, sucht Stelle; auch würde dieselbe eine Stelle als Verkäuferin oder Haushälterin annehmen. Näheres Karlstraße 31 im Hinterhaus, parterre rechts.

Eine gute Köchin,

26 Jahre alt, mit guten Zeugnissen, sucht alsbald anderweitige Stelle in einem besse- ren Privathaus oder Restaurant durch das Haupt-Bücherei-Bureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3. 2.2.

Weibliches u. männliches Dienstpersonal sucht Stellen durch das Stellen-Vermittlungs-Bureau Adlerstraße 13, im Cigarrenladen.

Beschäftigungs-Gesuche.

*2.2. Ein Beamter sucht Nebenbeschäftigung, bestehend in schriftlichen Arbeiten. Gesl. Offerten sind unter Chiffre B. N. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Kaufmann sucht Beschäftigung, bestehend in schriftlichen Arbeiten. Gesl. Offerten unter B. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein junger Kaufmann übernimmt nach Feierabend Buchführung kleinerer Geschäfte. Offerten unter J. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Büglerin,

eine perfekte, fleißige, sucht, gestützt auf seine Empfehlungen, noch einige Stunden in und außer dem Hause: Kaiserstraße 39 im 2. Stock, Eingang Fasanenstraße. *3.3.

Verloren.

* Vor 8 Tagen wurde ein Portemonaie mit ungefähr 9 Mark Inhalt vom Ludwigsplatz bis Kaiserstraße 150 verloren. Abzugeben daselbst im 3. Stock gegen gute Belohnung.

* Samstag Nachmittag wurde im Stadtpark oder in nächster Nähe desselben ein Halstuch verloren. Dasselbe ist aus schwarzer Wolle gehäkelt mit pensé Rand und schwarzer Spitze. Der Finder wird gebeten, dasselbe Amalienstraße 65 im untern Stock gegen Belohnung abzugeben.

— Von Samstag auf Sonntag wurde ein kleiner Firma-Schild entwendet; schwarz mit weißer Schrift geschrieben. Wer über den Verbleib Auskunft geben kann, erhält eine gute Belohnung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

2.2. Ein zweistöckiges kleineres Herrschafts- haus, je 4 Zimmer und Küche, Mansarden, Speicher, Waschküche, Hof, Garten, Veranda, Balkon, Loggia, in ruhiger, angenehmer Lage, ist aus freier Hand billig zu verkaufen. Anzahlung 12000 M. Unterhändler verboten. Anfragen befördert das Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. W. 20.

Schloßplatz 6.5.

ist ein hübsch gelegenes Haus für 60000 M. zu verkaufen. Näheres durch W. Gutkunst.

Zu verkaufen:

2 Kanapees, 1 Fauteuil, 1 Bücherschrank, 1 Auszugstisch, 2 Ovale, 1 Nach- und Nähtische, 1 kleine Waschkommode, 1 Stehpult, 1 Kinderbettlade, 2 große Vogelkäfige, große und kleine Spiegel, Vorhanggalerien und Verschiedenes: Kronenstraße 16.

* Lessingstraße 37 sind im 3. Stock billig zu verkaufen: 2 Seegrasmatraken, 2 Strohmatraken, Couverten, 1 Küchenschaff, 30 Halb-Liter-Gläser, 4 Wirtsbüchse, 70 Stück feine Teller, runde und lange Platten.

Ein Badeofen mit Wanne

ist billigst abzugeben: Akademiestraße 16, Hinterhaus, 1. Stock.

Land- und Süßbutter.

3.1. Größere Abnehmer für Land- und Süßbutter zu den billigsten Preisen werden gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ankauf

von getragenen Kleidern, Stiefeln, Betten, Möbeln, Makulatur u. s. w. und zahlt die höchsten Preise **A. Owitz,** Durlacherstraße 60.

Auf Verlangen werden die Gegenstände im Hause abgeholt.

Eiserne Wendeltreppe,

eine gebrauchte, von 3,50 m Höhe wird zu kaufen gesucht. Um gefällige Offerten mit Preisangabe ersucht das Baugeschäft Reiß & Richard, Sophienstraße 51. *2.2.

3.3. Händler, Marktrente etc. etc., welche sich mit dem Verkaufen von Kirichen, Erbsen, Bohnen etc. befassen, finden eine Absatzquelle und werden ersucht, ihre Adresse im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Mittags- u. Abendtisch gesucht.

Auf 1. August wird von zwei Herren guter bürgerlicher Mittags- und Abendtisch ev. auch ganze Pension gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre R. & K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Medicinal-Tokayer-Wein,

direkter Bezug seit einigen Jahren aus der

Hof-Ungarwein-Großhandlung von Rudolf Fuchs in Hamburg, empfiehlt in Flaschen zu

M. 3.—, M. 1.50, M. —.75

W. L. Schwaab,

2.2. Großh. Hoflieferant.

Vlnador,
spanische Wein-Großhandlung
Hamburg - Wien,
empfehlen ihren von ärztlichen Autoritäten wegen seines hervorragend hohen Extracts und Stickstoffgehaltes als von außerordentlichem Nährwerth und deshalb heilsam zur Stärkung für Reconvalescenten, Blutarme, Bleichsüchtige zc. erprobten
„**Medicinischen Malaga-Sect**“
in Originalfüllungen à M. 4 und M. 2 per 1/4 und 1/2 Flasche.
Alleinige Niederlage bei
Friedr. Maisch,
Großherzogl. Hoflieferant,
15.11. Ludwigplatz 57.

Fruchtbrauntwein
zum Ansetzen von Früchten
per Liter 45 Pf., bei 5 Liter à 40 Pf.,
ächten Nordhauser Kornbrauntwein,
reines Kirschen- und Zwetschgenwasser
sowie verschiedene Liqueure empfiehlt 2.2.
Eugen Carlein,
Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

Zum Ansetzen
empfehlen:
Fst. altes Schwarzwälder Kirschwasser,
Zwetschgenwasser,
reinen Frucht- u. Welschkornbrauntwein
in feinsten Qualität und zu den billigsten Preisen
Friedr. Maisch,
Großherzogl. Hoflieferant,
4.2. Ludwigplatz 57.

Fruchtbrauntwein bei 5 Liter 40 Pf.,
Tresterbrauntwein bei 5 Liter 60 Pf.,
ächten Nordhauser Kornbrauntwein bei 5 Liter 65 Pf.,
Anis,
Pfeffermünz,
Kümmel,
Zwetschgenwasser,
Kirschenwasser
in bester Qualität empfiehlt geneigter Abnahme
Ernst Deuble,
2.2. Augartenstraße 24.

CONDENSED BEER
von vielen Aerzten empfohlenes, bewährtes und natürliches Mittel gegen **Schlaflosigkeit.** Täglich vor dem Schlafengehen ein kleines Liqueurglas. Es wird von den Aerzten Englands und des Continents als ein vorzügliches diätetisches Mittel bei **Magen- und Darmerkrankungen** empfohlen. Täglich 3mal 1 Esslöffel zu nehmen. Es ist ferner ein unübertroffenes Kräftigungsmittel für **Blutarme und Reconvalescenten.**
Condensed Beer ist im Vacuum concentrirtes englisches Ale und enthält die Extractiv- und Nährstoffe sowie den Alcohol des sieben- bis zehnfachen Volumens gewöhnlicher Biere. Es ist ebenso wenig wie condensirte Milch ein Geheimmittel und enthält keinerlei Zusätze oder Beimengungen. Enthält nach der Analyse des Geheimen Hofraths Dr. R. Fresenius in Wiesbaden in 100 CC. 24,01 % Alcohol und 42,22 % Extractivstoffe, welche alle Bestandtheile des englischen Bieres in concentrirter Form umfassen.
Condensed Beer sollte in keinem Hause fehlen. Dépôts in vielen Apotheken. Preis per Fl. 90 Pfennig.

Die
Dampf-Kaffee-Brennerei
von
A. Zuntz sel. Wwe.,
Bonn Gegr. 1837. Berlin, Gegr. 1837.

Hoflieferant,
bringt ihre Spezialitäten
Gebr. Java-Kaffee's
in empfehlende Erinnerung.
Niederlagen
in Karlsruhe bei Herren: —
C. Beaumel-Volz Wwe., Zähringerstrasse 102,
Friedr. Benzel, Waldstrasse,
in Durlach bei Herrn G. F. Blum,
„ Rastatt „ „ G. Ertel,
„ Bruchsal „ „ A. Bopp,
„ Bühl „ „ Aug. Bloch,
„ B.-Baden „ „ C. Billmann jr.
Proben gratis.

Neue holl. Milchuer-Säringe,
neue Matjes-Säringe,
— **Felchen** —
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Holl. Bollhäringe
heute eingetroffen bei
Herm. Munding,
2.2. Kaiserstraße 187.

Aechten Gmmenthalerkäs
in hochfeiner Qualität empfiehlt 2.2.
Eugen Carlein,
Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

Das neueste, hochfeinste
Taschentuchobeur ist **Rich. Gründer's**
Dornröschen
von höchst lieblichem, erfrischendem und dauern-
dem Wohlgeruch. Depot bei 4.2.
Friseur Wilhelm Lott, Karlsruhe.

Bahn & Bassler,
Zähringerstraße 108,
nächst der Post.
Fabriklager in Maschinenölen
für jeden gewerblichen Betrieb.
Kaukasische Mineralöle,
Vulkanöl,
Achsenöl,
Mähmaschinenöl,
vollständig harz- und säurefrei.
Verlauf zu Fabrikpreisen.
En gros & en détail.
Proben werden gratis verabreicht.

Stassfurter
Badesalz
empfehlen die Materialwaarenhandlung
Carl Roth.
5.1.

Guter Tafel-Senf,
besonders für die Herren Gastwirthe und Kaufleute billigt berechnet, und in jedem beliebigen Quantum bei
J. J. Samsreither, Senffabrikation,
6.2. Bahnhofstraße 30.

Aus weiteren Bestellbriefen
über die **H. Kneifel'sche**
Haar-Zinktur.
Werther Herr! Bitte dem Herrn J. G. Benz, Privatier in Biberach, von Ihrer berühmten Zinktur sofort wieder 4 Flaschen à 3 M. gegen Nachnahme zu senden. Da die Zinktur von Erfolg ist, bin ich zu dieser wiederholten Sendung beauftragt.
Chr. Erdle, Kommissionär, Ravensburg, 9. Jan.
Geehrter Herr! Schicken Sie nochmals 2 Flaschen Kneifel'sche Haartzinktur gegen Nachnahme, es zeigt sich schon ein guter Erfolg dieses Mittels.
Achtungsvoll Wagener Deuser, Oypelshausen, bei Buchau am Federsee, den 17. Oktober.
Herrn B. Kneifel in Dresden. Mein Bruder hat, um sein ausgegangenes Haar wieder zu ersetzen, mehrere Flaschen Ihrer Haartzinktur gebraucht; da sich nun ein bedeutender Erfolg gezeigt und ich in derselben Lage bin, so bitte ich (folgt Bestellung).
Achtungsvoll H. Schwarz in Allersburg, Bayern, Oberpfalz.
Diese von allen Ständen, selbst höchsten Herrschaften, gebrauchte und amtlich geprüfte Zinktur ist in Flasch. zu 1, 2 u. 3 M. in Karlsruhe nur ächt bei **P. Wolf Wittwe,** Parfümeriehandlung, Karl-Friedrichstraße 4. 2.2.

Brönners
Flecken-Wasser,
namentlich zum Waschen der **Glace-Handschuhe,** in Gläsern à 30. 60 Pf. und in Weinflaschen à M. 3.50.
Aecht zu haben bei 10.3.
Friedrich Bloss
F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE GALANTERIE
Zur Desinfection
Carbolsäure,
Chlorfalk,
Eisenvitriol zc. 5.1.
empfehlen die Materialwaarenhandlung
Carl Roth.

Naumann's
Blumen-Dünger,
anerkannt bestes Düngemittel für Topfpflanzen und Gartenkulturen empfiehlt offen und in Dosen die Samenhandlung
C. Frohmüller,
3.1. Waldstraße 38.

Toilette-Schwämme,
Bade-Schwämme,
Kinderschwämme,
Fensterchwämme
empfehlen
Sophie Seiler Wwe.,
Waldstraße 14.

Das Bureau der Dampfkesselinspektion

befindet sich nunmehr

Wielandtstrasse 2.

Ecke der Rüppurrerstrasse, eine Treppe hoch.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Dem geehrten Publikum von hier und Umgegend zur gefl. Nachricht, daß ich mit dem heutigen Tage mein Geschäftslokal von Kaiserstrasse 81 nach dem neu eingerichteten Laden

Kaiserstrasse 105

verlegt habe. Wie bisher werde ich mich dem An- und Verkauf von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Gold- und Silberwaaren, Betten, Möbeln zc. widmen und bitte um geneigten Zuspruch unter Zusicherung pünktlicher, reeller Bedienung.

Zugleich mache ich ergebenst darauf aufmerksam, daß ich in neuen Herrenkleidern mein Geschäft vielfach erweitert habe und mein Lager in allen Sorten dieses Artikels bestens sortirt ist, und halte mich auch darin bestens empfohlen.

A. Rain, Kleider-, Bett- und Möbelhandlung,

2.2. Kaiserstrasse 105.

Zur gefl. Beachtung!

Da wir unser Geschäft demnächst übergeben, so dauert der Ausverkauf nur noch kurze Zeit und wird bis dahin alles zu ganz enorm billigen Preisen abgegeben.

Unser Lager enthält noch eine schöne Auswahl
Strohüte für Herren und Knaben,
Filzhüte für Knaben,
Strohüte für Damen und Mädchen
(garnirt und ungarirt),

sowie diverse Garnirartikel.

Dessart & Co.,

Karl-Friedrichstrasse 22.

Der Ausverkauf dauert nur noch kurze Zeit.

Der Ausverkauf dauert nur noch kurze Zeit.

„Cyclostyle“.

Neuester Vervielfältigungs-Apparat,

ermöglicht von dem einmal Geschriebenen bis zu 5000 schwarze, unvergängliche Copien herzustellen bei einem äusserst einfachen und raschen Verfahren.

Dieser Apparat braucht niemals erneuert zu werden und stehen Prospective mit Zeichnungen darüber kostenfrei zur Verfügung.

Patentirt in allen Ländern.

Preise für Quart-Format M. 28.—, Folio-Format M. 35.—.

Gebrüder Leichtlin, Karlsruhe,

Niederlage für Baden.

2.2.

Schönschreib-Unterricht für Herren, Damen u. Kinder.

Freitag den 4. und Samstag den 5. Juli d. J.

beginnen neue Curse.

2.2. **Otto Autenrieth, Akademiestrasse 37, 2. Stock.**

Grosses Lager

Herrenhemden,

weiss und farbig,

Kragen, Manschetten, Lavallières, Cravatten,

Socken, Strümpfe,

Unterjacken & Unterhosen

in besten Qualitäten zu billigen Preisen,

Hemden nach Maass

werden nach jedem System in bester Ausführung billigst geliefert.

Heinrich Cramer,

Hofmann's Nachfolger,

189 Kaiserstrasse 189.

Jäger's gechl. geschütztes Uhrfeder-Corsett

mit Taillen-Gürtel,
neuestes System.

Jäger's rein wollenes Gesundheits-Corsett

(ärztlich empfohlen).

3.2. Niederlage bei

Friedrich Storz,

Kaiserstrasse 58.

Spitzen-Reste, Krausen-Reste, Stückerei-Reste,

außerordentlich große Auswahl,
zu weit heruntergesetzten Preisen.

Oscar Beier,

6.4. Kaiserstrasse 141.

Wichtig für Damen!

Von meinen rühmlichst bekannten **Wollschweißblättern**, die nie Flecken in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hält für Karlsruhe und Umgegend wie bisher in vorzüglicher Qualität allein auf Lager Herr **Louis Volt**, Hofposamentier.

Frankfurt a. Ober, im Juni 1884.

8.2. **Robert v. Stephani.**

Rhein-Bad Maximiliansau.

2.2. Empfehle einem geehrten Publikum meine **Wellen- und Douche-Bäder** zur gefälligen Benützung und laßet ergebenst ein
Julius Langenstein.

Fortsetzung des Ausverkaufs

bis zur vollständigen Räumung des gesammten Waarenlagers.

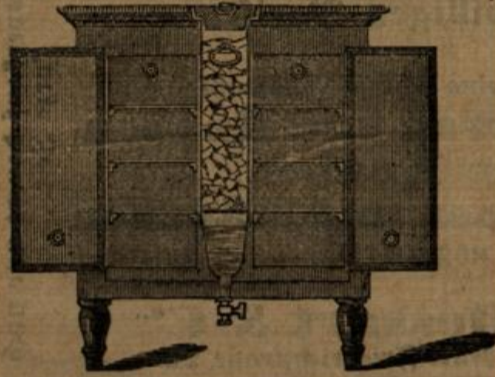
3.1.

= Zu 35 Pf. das Meter =
einfarbige Foulards (Toile de Mulhouse),
= zu 45 Pf. das Meter =
breite ächte engl. Bephyrs die neuesten Sachen,
= zu 55 Pf. das Meter =
reinwollene Zephyrs

so lange der Vorrath reicht.

N. Jacobssohn.

Die neuesten Eisschränke,



mit **allen Verbesserungen** versehen, für **Natur- und Kunst-Eis**, empfiehlt in **jeder Grösse zu billigsten Preisen**

Otto Büttner, 2.1.

Kaiserstrasse 158, Ecke der Douglasstrasse

Bade-Einrichtungen

mit nur **soliden und empfehlenswerthen Fabrikaten** werden unter Garantie prompt u. billigt ausgeführt von

E. Wender, Kaiserstrasse 132, Wasser- und Gasleitungs-Etablissement.

Gräber

zum Anpflanzen werden billigt übernommen von **L. Ball,** Handelsgärtner, vor dem Durlacherthor.

MB. Bestellungen hierauf werden bei Herrn **Carl Weiss,** Samenhandlung, Bähringerstr. 96, sowie jeden Tag auf dem Wochenmarkt bei meiner Frau angenommen. 4.2.

Freiwillige Feuerwehr.

III. Compagnie

(Wassermannschaft).

Heute Abend 8 1/2 Uhr Zusammenkunft bei unserm Kamerad **Clever.** Besprechung wegen dem Ausflug.

Der Obmann.

Ruhrkohlen erster Qualität

ist eine
Schiffsladung



für mich
in **Maxau**

eingetroffen und empfehle solche zu billigem Preis.

Louis Krutz,

Waldstraße 44.

Gest. Aufträge nehmen entgegen:

Herr **Ernst Salzer,** Kaiserstraße 69,
" **G. F. Martin,** Kaiserstraße 76
(engl. Hof),

Herr **F. Urtmann,** Seminarstraße 9.
" **Wilh. Wiesner,** Schützenstraße 50.

Kohlen.

In wenigen Tagen trifft ein Schlepplahn mit besten **Ruhrkohlen (Fettschrot und Maschinenkohlen)** in Maxau für mich ein.

Beide Sorten verkaufe ich während der Dauer der Ausladung zu ermäßigten Preisen.

Adolf Römhildt,

2.2.

Ademiestraße 1.

Museums-gesellschaft.

2.2.

Donnerstag den 3. Juli
bei günstiger Witterung

Konzert im Garten.

ausgeführt von der Kapelle des 3. Bad. Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr. 22.

Anfang 1/8 Uhr.

Karlsruhe, den 1. Juli 1884.

Der Vorstand.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 3. Juli, Abends 6 Uhr, in der **Kleinen Kirche:** Herr Stadtvicar Treiber.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.